

1. Angaben zum Anlagenbetreiber (Vergütungsnehmer)

1.1 Anschrift

Name / Vorname: _____

Ansprechpartner
(Name / Vorname): _____
Straße / Nr.: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____ Fax: _____
Mobil: _____ E-Mail: _____

1.2 Zustellanschrift (sofern von oben abweichend)

Name / Vorname: _____

Straße / Nr.: _____
PLZ / Ort: _____

1.3 Kontoverbindung (gilt auch als Einzugsermächtigung für Rückforderungen aus Jahresabrechnungen über Stromeinspeisung)

Kontoinhaber: _____
Kontonummer: _____
Name des Geldinstituts: _____
Bankleitzahl: _____

Wurde zwischen dem Einspeiser und der finanzierenden Bank eine Abtretung vertraglich vereinbart?

nein ja

Sofern eine Abtretung zwischen dem Einspeiser und der finanzierenden Bank vertraglich vereinbart wurde:

Vertragsnummer: _____
Laufzeit von: _____ bis _____
Name des Geldinstituts: _____
Anschrift des Geldinstituts: _____
Vertragsdatum: _____

1.4 Umsatzsteuer

Steuernummer:* _____
Name des
Finanzamtes: _____
Straße / Nr.: _____
PLZ / Ort: _____

* sofern die Steuernummer noch nicht bekannt ist, wird diese umgehend nachgereicht

- Ich erkläre hiermit, dass ich als Unternehmer dem Umsatzsteuergesetz unterliege und auf die Anwendung der Kleinunternehmerregelung nach § 19 Umsatzsteuergesetz verzichte. Die Vergütung für die Stromeinspeisung soll zuzüglich Umsatzsteuer erfolgen.

Die Vergütung wird erst nach Vorliegen einer gültigen Steuernummer für Umsatzsteuer ausgezahlt.

Die Umsatzsteuer ist in der jeweils gesetzlichen Höhe zu berücksichtigen.

- Ich erkläre hiermit, dass ich Kleinunternehmer im Sinne des § 19 Umsatzsteuergesetz bin. Die Vergütung für die Stromeinspeisung erfolgt ohne Umsatzsteuer.

Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich den Netzbetreiber von Änderungen bezüglich der Umsatzsteuerpflicht unverzüglich schriftlich zu informieren.

1.5 Grundstückseigentümer (sofern von 1.1 abweichend)

Name / Vorname: _____

Straße / Nr.: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____ Fax: _____
Mobil: _____ E-Mail: _____

2. Angaben zur Windenergieanlage

Bezeichnung der Eigenerzeugungsanlage:

Datum der **ersten** Inbetriebnahme der Anlage: _____

Hinweis: Die Einspeisevergütung und die Förderdauer bestimmen sich nach dem Zeitpunkt der erstmalig gemessenen Stromerzeugung. Sofern die Anlage bereits zu einem früheren Zeitpunkt, eventuell an einem anderen Standort in Betrieb genommen wurde, wird die Vergütungsdauer entsprechend § 21 EEG festgelegt.

Datum der Erweiterung der Eigenerzeugungsanlage: _____

Standortnachweis über 60% des Referenzertrages der WEA nach § 29 (3) EEG liegt vor:

nein ja

Systemdienstleistungs-Bonus entsprechend der Verordnung nach § 64 (1):

nein ja

Windenergie Repowering nach § 30 EEG:

nein ja

2.1 Standort der Anlage

PLZ / Ort: _____
Straße oder Gemarkung: _____

Flur: _____
Flurstück: _____

Lageplan wurde beigelegt:

nein ja

2.2 Daten der Anlage

Ges. Erzeugungsleistung (Nennleistung): _____ [kW_e]
Netzanschlusskapazität für die Lieferung: _____ [kVA]
Maximale Leistung der Lieferung: _____ [kW] _____ [kVA]

Einspeisung:

voraussichtliche Einspeisedauer im ersten Abrechnungsjahr: _____ [h/a]

Erläuterung:

Basis der Berechnung von gut zu schreibenden Abschlägen im Erstjahr, sofern auf Grund der Zählanlage die Erfassung der Einspeisemenge auf Jahresbasis erfolgt. Die Jahresbenutzungsdauer entspricht dem Quotienten aus eingespeister Arbeit [kWh] und der Leistung [kW] gemäß Typenschildangabe.

Sind Erzeugungslastgänge aus der Vergangenheit vorhanden?

- Ja (bitte beifügen oder per E-Mail)
- Nein (bitte Einspeisecharakteristik der Anlage skizzieren)

Max. und Min. Leistung elektrisch: _____ [kW]

Revisionsplanung in der Lieferperiode: _____

Revisionen und größere Betriebsstörungen in dem Zeitraum, für den historische Lastgänge vorliegen: _____

3. Angaben zum Stromhändler, der Zusatz-/ Reservestrom an den Einspeiser liefert

Name: _____
Ansprechpartner: _____
Straße / Nr.: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____ Fax: _____
Vertragsnummer: _____
Vertragslaufzeit: _____

Hinweis: Ihre angegebenen Daten in dem vorliegenden Kundendatenblatt EEG-Eigenerzeugungsanlagen und das Technische Datenblatt Eigenerzeugungsanlagen bilden eine Grundvoraussetzung zur Auswahl der Messeinrichtung sowie zur Vergütung der erzeugten Energie. Bitte übergeben Sie uns nur vollständig ausgefüllte Datenblätter und teilen Sie uns Datenänderungen unverzüglich schriftlich mit.

Ort, Datum

.....
Unterschrift des Anlagenbetreibers